



Spiegelhäuser, Klarastraße , 2006



Spiegelhäuser, Klarastraße , 2006



Spiegelhäuser, Klarastraße , 2006



Klarastraße, 2006

Stühlinger Baugruppen

Im südlichen Bereich des „Stühlinger“ an der Ferdinand-Weiß-Straße wurden drei Punkthäuser mit ca. 25 Wohneinheiten im Baugruppenmodell errichtet.

Mit der Konzeption wurden nachfolgende Ziele verfolgt:

- Schaffung kostengünstigen Wohnungsbaus für junge Familien mit Kindern zur Stabilisierung und Verjüngung des umliegenden Quartiers
- Planung und Bau von Wohnungen jeweils abgestimmt auf die Unterschiedlichkeiten der einzelnen Nutzer.

In diesem „Baugruppenmodell“, welches in Freiburg entwickelt wurde, wurden bisher ca. 1.000 Wohneinheiten in der Stadt gebaut. Die Konzeption wurde in andere Städte „exportiert“.

Das Modell sieht vor, dass bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt unterschiedliche Familien im Zusammenschluss mit einem Architekten Interessensgruppen bilden und auf sie abgestimmte Konzepte innerhalb einer gewissen Frist auf einem reservierten Grundstück planerisch vorantreiben.

Dies wiederum führt zu großer Zufriedenheit der Bewohnerschaft und trägt damit insbesondere zur Stabilisierung des Wohnumfeldes innerhalb des Quartiers bei.

Diese Idee ermöglicht, dass individuelle Grundrisskonzeptionen und damit Differenziertheiten in einem Haus umgesetzt werden können.